Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **1/2 (1883)**

Heft 12

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd I. Revue polytechnique No 12.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland . . . Fr. 25 per Jahr
Inland . . . . „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland . . . Fr. 18 per Jahr
Inland . . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.

Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger* und *alle Buchhandlungen & Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
Claridenstrasse 30. — ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von **Meyer & Zeller** in **Zürich.**

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. 0. 30
Haupttitelseite: Fr. 0. 50
Inserate nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.*

Organ
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd I. ZÜRICH, den 24. März 1883. No 12.

Alle Annoncen

für meine Pachtblätter: „Berliner Tageblatt“ (die gelesenste deutsche Zeitung), **„Deutsches Montagsblatt“, „Deutsches Reichsblatt“, „Kladderadatsch“, „Bazar“, „Fliegende Blätter“, „Indépendance belge“, „Wiener Allgemeine Zeitung“,** sowie für

„alle andern Zeitungen“

„Fachzeitschriften, Curs- und Reisebücher“

„ohne jede Ausnahme“

befördert zu **Originalpreisen** und ohne Nebenspesen am **billigsten** und **promptesten**

Rudolf Mosse in Zürich

32 Schifflände. **Schifflände 32.**

Aarau, Basel, Bern, Chur, St. Gallen, Genf, Lugano, Luzern, Rapperswyl, Schaffhausen, Solothurn etc.

Zeitungs-Verzeichniss (Inserations-Tarif) sowie Kosten-Voranschläge gratis und franco.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Verkaufs-Antrag.

In Folge Todesfall ist ein gangbares Zimmereigeschäft, welches sich guter Kundsame erfreut, sammt Werk- und Magazinschopf, geräumigem Werkplatz und reichhaltigem Inventar und Werkgeschirr zu veräussern. Von dem ansehnlichen Lager an Material, Bauholz und diverser Schnittwaare kann nach Bedarf und diesfallsiger Verständigung abgetreten werden. Ebenso wird wünschendenfalls ein nächst dem Zimmerplatz gelegenes neues, doppeltes Wohnhaus mit in den Kauf eingeschlossen.

Tüchtigen, kautionsfähigen Zimmermeistern mit günstigen Referenzen wird hiedurch schöne Gelegenheit geboten, sich eine selbstständige, einträgliche Stellung zu verschaffen.

Bei **Haasenstein & Vogler** in **St. Gallen** zu erfragen, wer bezüglich der Verkaufsobjecte und Bedingnisse nähere Auskunft ertheilt. (M-917-Z)

Wichtig für Dampfkesselbesitzer.

Durch mein Mittel, Kesselstein-Lösung, halte ich jeden Dampfkessel frei von Kesselstein, ohne dass es dem Metall schadet, wofür ich Garantie übernehme. Meine Lösung hat bis jetzt alle Mittel dieser Art übertroffen und stehen Prospecte und Zeugnisse hierüber franco zu Diensten. Die königl. Direction der Pulverfabrik bei Ingolstadt wendet mein Mittel mit der grössten Zufriedenheit an. Dasselbe enthält kein Salz, auch sonst keine schädlichen Substanzen, die dem Metall schaden.

Gute Vertretungen werden gesucht.

Hochachtungsvoll

W. Friede, Kesselstein-Lösung-Fabrik,
(M-196-Z) **Hamburg, Herlichkeit 31.**

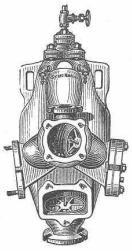
Roll-Läden

aus Ia Kiefern, auf **Leinwand,** mit **Gurten-, Stahlband-** und **Stahlblättchen-Verbindung** liefert solid und billigst

R. Lottermann,
(M-769-Z) Mainz.

Tüchtige Vertreter gesucht.

Pulsometer „Neuhaus“



mit langjährig bewährter **Kugel-** (nicht Zungen-) **Umsteuerung,** daher **dauerhafte Zuverlässigkeit** bei **geringstem,** von keinem andern Pulsometer gleicher Grösse bisher erreichtem **Dampfconsum. Fortfall** jeglicher **Wartung.**

Kann auf grosser Entfernung **vom Kessel aus** in Betrieb gesetzt werden. **Garantirte Leistungen** auf practischen Proben (nicht auf Schätzungen) beruhend. 17 Grössen stets vorräthig. Prospecte auf Verlangen. (M acto 7/3 B)

Deutsch-engl. Pulsometer-Fabrik
M. Neuhaus,
Berlin SW., Enke-Platz 3.
Telegr. Adresse: **„Hydro“,** Berlin.

Ostermundiger Steinbruch-Gesellschaft.

Blau-graue und gelb-graue Bernersandsteine.

Lieferung von roh bossierten Stücken zu allen Maassen. — Uebernahme für das Behauen der Steine nach Plänen und Detailzeichnungen. — Bruchbetrieb im Grossen mit fahrenden Dampfkrahnen. — Compacte schichtenlose Felsenhöhe von 50 Meter. — Bahnanlage in den Brüchen selbst in Verbindung mit den Steinhauerplätzen und der S. C. B. Station mit eigenem Locomotivbetrieb. (M-101-Z)

Man

verlange **gratis** und **frei Prospecte, Druckproben etc.** vom

„Druck-Automat“

(D. R.-Patent-A.), neuestes Verfahren zum Vervielfältigen von Schriften, Zeichnungen, Noten etc. Die **unvergänglichen** Abdrücke geniessen **Porto-Ermässigung.** Ein **„Automat“** mit 2 benutzbaren Druckflächen von 10 Mark an incl. sämmtl. Zubehör. (M-955-Z)

Otto Steuer, Zittau i. S.

Telephon-Lieferanten

werden ersucht, ihre Adresse und Preisofferten an die Chiffre H 660 Z durch **Haasenstein & Vogler in Zürich** einzusenden. (M-673-Z)